

DVD-TIPP



**SENSIBEL,
HUMORVOLL
UND MITTEN
AUS DEM LEBEN**



Die Fortsetzung der episodisch erzählten, dramatischen Komödie „Wunderschön“ von Karoline Herfurth begleitet viele der liebgewonnenen Figuren aus dem ersten Teil auf ihrem weiteren Weg zu sich selbst. Im Mittelpunkt stehen fünf Frauen, die ihr Leben und ihren Selbstwert nicht länger danach ausrichten wollen, begehrenswert zu sein. Ein Film über Frauen wie Männer – die vielleicht eine gemeinsame Sprache finden können. Mit „Wunderschöner“ legt Karoline Herfurth als Regisseurin, Drehbuchautorin und Schauspielerin die berührende Fortsetzung ihres Kinohits „Wunderschön“ vor – sensibel, humorvoll und mitten aus dem Leben. Viele der Darstellerinnen und Darsteller aus dem ersten Teil sind wieder mit dabei, darunter Nora Tschirner, Emilia Schüle, Friedrich Mücke und Maximilian Brückner. Wir verlosen 2 mal 1 Blu-ray (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).

Sommerfest des UJZ Glocksee

HANNOVER. Das UJZ Glocksee, Glockseestraße 35, feiert sein Sommerfest. Am Sonnabend, 21. Juni, gibt es ab 16.30 Uhr Live-Open-Air mit Jazz und Funk von Phobic, den kanadischen Punkrockern Les Shirley und Getdown Services, die Slacker-Rock mit Indie und Dance aufwirbeln. Der Eintritt ist frei. **RED**

Korrektur: Ausstellung

HANNOVER. In unserer Ausgabe vom 14. Juni 2025 haben wir auf eine Fledermaus-Ausstellung im Stadtteilzentrum Stöcken hingewiesen. Dabei ist uns ein Fehler unterlaufen. Korrekt ist, dass im Stadtteilzentrum Stöcken, Eichsfelder Straße 101, noch bis zum 15. August eine Ausstellung mit Werken von Edin Bajric zu sehen ist. Der zeitgenössische Künstler sammelt Schätze der Natur: Steine, Muscheln und Äste werden zu Objekten in seinen Arbeiten, die sich mit den Themen Identität, Natur und Kindheit auseinandersetzen. Die Ausstellung ist ohne Anmeldung zu den Öffnungszeiten des Stadtteilzentrums zu sehen. Der Eintritt ist frei. **RED**

Die Musik einer Stadt

Live-Musik überall: Die **FÊTE DE LA MUSIQUE** sorgt für einen kostenlos erlebbaren Konzert-Marathon

HANNOVER. Dieser Sonnabend ist voller Musik: Am 21. Juni wird Hannovers Innenstadt von 15 bis 23 Uhr wieder zur Bühne, wenn an fast 40 Orten kleine und große Stars auftreten – Bands, Chöre, Solisten und Orchester, mit einer musikalischen Bandbreite von Reggae bis Klassik, von Metal bis Techno, von Soul-Pop bis Punkrock. Der Eintritt ist frei, und entspanntes Schlendern von Bühne zu Bühne, sich ein ganz persönliches Konzertprogramm zusammenstellend, ist Teil des Erlebnisses. Die „Fête de la Musique“, 1982 als Fest der Straßenmusik in Frankreich entstanden, gibt es inzwischen auf der ganzen Welt. Sie findet immer am Sommeranfang, am längsten Tag des Jahres statt.

MITTSINGEN ERWÜNSCHT

Ein besonderes Highlight 2025: Der Musik Kiosk feiert das zehnjährige Jubiläum Hannovers als UNESCO City of Music mit einer eigenen Außenbühne – einmalig und exklusiv in diesem Jahr. Ab 15.10 Uhr heißt es hier „Sing mit!“ beim Offenen Training für alle mit Chiara Raimondi. Danach spielt unter anderem die KKS Big Band (17 Uhr), eines der besten Jugendjazzorchester Niedersachsens.

Auf dem Hannah-Arendt-Platz heißt es: „Notenkenntnisse sind nicht erforderlich – es reicht ein demokratisches Grundverständnis: Jeder hat eine Stimme“. So lädt ab 15 Uhr Holger Kirleis zu einer Offenen Singaktion ein, bei der alle, die Lust haben, sich beteiligen können.

Der Niedersächsische Chorverband als Kooperationspartner der Chorbühne am Hauptbahnhof zeigt, wie vielfältig Hannovers Chorlandschaft ist. Gegen 22.45 Uhr erklingt traditionell „Der Mond ist aufgegangen“ als großer Nachtgesang, wobei das Pu-

blikum herzlich zum Mitsingen eingeladen ist.

BASS, BEATS UND TANZ

An der Goseriede bringt die Dance Community Hannover Tanzbegeisterte zusammen. Das Programm umfasst unter anderem Kindertanz (16.40 Uhr), Darbietungen von Zumba, Salsa, Tango und Hip-Hop. Ab 22 Uhr gibt es ein Live-DJ-Set für alle, die mittanzzen wollen. Tango unter freiem Himmel zum Ausprobieren gibt es auch an der Markthalle, wo ab 15 Uhr MOTUSDance & Friends zu Street Milonga einladen.

In der Großen Packhofstraße befindet sich auch in diesem Jahr wieder die „Drumstreet“: Trommelgruppen präsentieren Rhythmen aus aller Welt.

Am Georgsplatz warten gleich zwei Bühnen auf die Fans elektronischer Musik. Mit Bass und House kann man sich ab 15 Uhr warm tanzen. HebUn mixt ab 17 Uhr Deep House, melodischen Techno und Progressive Sounds in einem einzigartigen Hybrid-Set.

Techno in allen Facetten gibt es am Rathenauplatz. Hier taucht Charis ab 17 Uhr tief in dubby Sphären und Ambient ein für experimentelle Klangreisen mit ordentlich Dynamik.

GROOVE UND ROCK

Vor dem Fairkaufhaus an der Limburgstraße 1 begrüßt die Singer-Songwriter-Bühne unter anderem Bella Unplugged (19 Uhr), die deutsch- und englischsprachige Coversongs präsentiert.

Frauenpower heißt das Motto am Schillerdenkmal bei der Bühne der Initiative „women* in music hannover“. Live dabei: Esther Odefey mit neu gedachter Country-Musik (16 Uhr), Sarah Haase (18 Uhr) mit lyrischen Kompositionen mit Klavier- und Ukulelebegleitung und Jule Malin

(20 Uhr) mit tanzbarem Ohrwurm-Indie-Pop.

Am Hohen Ufer begrüßt Hannover Concerts die niederländische Skapunk-Band Bazzookas, die vom Dach ihres großen, gelben Schulbusses spielt.

Alle Spielarten des Rock von Glam über Punk bis Indie gibt es bei der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Rock in Niedersachsen, die am Ballhof-Café ihre Bühne bespielt. Am Start sind lokale Newcomer.

Härter wird's am Steintor mit der Metal-Bühne. Den Start legen Crimson Light mit ihrem Symphonic Power Metal ab 15 Uhr hin: Brachiale Gitarren treffen auf Texte aus fantastischen Welten.

An der VHS an der Burgstraße warten Sommergefühle. Es gibt Soulpop mit Country-Anleihen über Singer-Songwriter und Indie bis Post-Rock. Ein Highlight: Reggae von Amaroos ab 20 Uhr.

Auf dem Ballhofplatz präsentiert das Pariser Kunstkollektiv auf der Fête-de-la-Musique-Bühne eine bunte Mischung aus Experimentierfreudigem. Von tanzbarem Artsy-Elektro und souligem Pop bis zu überzuckerter Drum&Bass-Party ist alles dabei, um sich neue Impressionen auf die Ohren zu geben. Kitchen Sunrise ist eine junge Band aus Hildesheim, die mit ihrem verspielten Indie-Folk mit leichten Sommerträumen und geballter Stimmwucht nicht nur beim „Local Heroes“-Bandwettbewerb überzeugte. Nach dem Niedersachsensieg 2023 gewann Kontrabassistin Sarah im Bundesfinale die Auszeichnung „Beste Newcomer“.

Instrumentalistin Deutschlands' als erste Bassistin jemals. Sie sind ab 17 Uhr live zu erleben. Amina verwebt ab 19 Uhr Flamenco-Rhythmen mit Soul und Bolero sowie Hip-Hop und lateinamerikanischen Grooves, serviert mit deutschen und spanischen Texten.



Live am Ballhof: Kitchen Sunrise mit aufgewecktem Indie-Folk

Foto: Line Tsoj

ORTE DER BEGEGNUNGEN

Am Marstall hat die Band Akademie ein Programm von und für alle Altersgruppen zusammengestellt, präsentiert Nachwuchsmusiker mit Kinderbühne und semi-professionellen Bands. Die Kinderbühne wartet auf junge Zuschauer und Zuschauerinnen in diesem Jahr auf dem Köbelinger Markt. Der Bereich Kinder- und Jugendarbeit der Landeshauptstadt Hannover präsentiert sich an der Marktkirche. In der Marktkirche selbst stellt die Musikschule Hannover ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Ensembles, Orchestern, Bigbands, Jazz-Combos, Bands und Chören zusammen.

Ein Ort musikalischer interkultureller Begegnungen entsteht an der Knochenhauerstraße, wo

ab 16 Uhr Ahmet Öztürk türkische Klassiker aus Folk, Pop und Alternative in neue Interpretationen verpackt und EX-TALES ab 17 Uhr Alternative Rock mitbringen.

International wird es auch auf der Bühne am Kröpcke für Newcomer-Bands, die unter anderem aus den UNESCO-Cities Belfast, Genf und Daegu kommen. Eröffnet wird von Adama Sunshine um 15 Uhr mit Funk, Ska und Reggae.

Am Hanns-Lilje-Platz wird die Vielfalt und Kreativität der Schwarzen Community in Hannover gefeiert – mit einer mitreißenden Mischung aus Afrobeats, Afrohouse und Amapiano. DJ Kekeli legt ab 16.30 Uhr Elektronisches auf, Demmix mixt ab 20.30 Uhr House mit Klängen aus aller Welt.

Musik und Sport verbindet sich an der Leinewelle am Hohen Ufer

mit Hip-Hop Tanz, offenem Trommeln sowie kurzen Skate-Schnupperkursen. Musik ohne Grenzen gibt es beim inklusiven Programm am Platz der Weltausstellung, das um 14 Uhr mit dem großen Trommelwirbel zum Mitmachen eröffnet wird.

Das Rockmobil Hannover bietet jungen Bands die Möglichkeit, an der Limburgstraße erste Live-Erfahrungen vor großem Publikum zu sammeln. Newcomer aus allen Stilrichtungen, von Duo bis Band, von Hip-Hop bis Rock, zeigen hier ihre musikalischen Talente. **RHR**

Die Termine entsprechen dem Stand bei Redaktionsschluss, Änderungen vorbehalten. Alle Orte, Anfangszeiten sowie vollständiges Programm: fete-hannover.de

Bachelorarbeiten in der GAF

HANNOVER. Die Galerie für Fotografie (GAF) präsentiert vom 26. Juni bis 6. Juli neun Bachelorprojekte des Studiengangs „Visual Journalism and Documentary Photography“. Hannah Aders zeigt in „Made in Germany“, wie deutsche Rüstungsexporte Länder wie Saudi-Arabien oder Israel erreichen. Leon Joshua Dreischulte präsentiert in „We Dig Through Millions Striving for Joy“ die urbane Vielfalt Berlins. In „Unseen, Still Watched“ dokumentiert Cilia Klinger das Leben palästinensischer Bewohner in Al-Khalil und Masafer Yatta. Raphael Knipping analysiert in „Vermessung der Welt“ die Wirkung von Schlagzeilen. Seine Auswertung von 500.000 Artikeln zeigt Muster, die die Meinungsbildung und öffentliche Wahrnehmung prägen. Nerea Lakuntza thematisiert in „Inclusive“ Zwangsadoptionen nach dem Spanischen Bürger-

krieg. Karsten Maatz dokumentiert in „Schrauben an der Erinnerung“ die Restaurierung historischer Züge durch Ehrenamtliche. Jim Trinh beleuchtet in „It's all very interesting what is happening“ den Alltag in Kiew. Tom Wesse thematisiert in „Natur / Mythos / Konstrukt“ den Zustand der Natur im Kontext von

Klimawandel und Artenverlust und fordert ein Umdenken in der Wahrnehmung. Fabian Wilking dokumentiert die Arbeit des Havariekommandos im maritimen Katastrophenschutz.

Geöffnet ist die Ausstellung in der GAF, Seilerstraße 15 d, täglich von 12 bis 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. **RED**



Tom Wesse fotografierte für „Natur /Konstrukt / Mythos“ unter anderem im Leipziger Zoo. Foto: Tom Wesse

Lebensräume und Lesepicknick

HANNOVER. Mit „BioBlitz“ können Naturinteressierte noch bis zum 22. Juni in den Herrenhäuser Gärten und im Schulbiologiezentrum auf eine Entdeckungstour der Artenvielfalt gehen. Die Mitmach-Aktion lädt dazu ein, die Tier- und Pflanzenwelt in den örtlichen Botanischen Gärten zu erleben und deren Bestände selbstständig zu erfassen über die App „iNaturalist“. Durch die Community-basierte Auswertung der Datensätze entsteht so ein Fundus an Informationen zur Artenvielfalt in den Botanischen Gärten vor Ort. Der renommierte Kriminalbiologe Dr. Mark Benecke hat die Schirmherrschaft für den „BioBlitz Botanische Gärten 2025“ übernommen. Teilnehmende können wildelebende Pflanzen, Pilze und Tiere, die sie in den Gärten beobachten, melden. Über die kostenlose Plattform iNaturalist (www.inaturalist.org) können diese Beobachtungen dokumentiert, bestimmt und

hochgeladen werden. Anschließend werden sie online von Fachleuten geprüft. Die besten Beiträge werden im September vom Verband Botanischer Gärten ausgezeichnet. So ist es nicht nur ein spielerischer Wettbewerb, sondern soll dazu beitragen, das Bewusstsein für die Vielzahl an Lebewesen zu schärfen, die mit

uns den städtischen Raum teilen, aber oft übersehen werden.

iNaturalist.org

Des Weiteren findet am Sonntag, 22. Juni, wieder das Lesepicknick mit zwei hannoverschen Autoren statt. Abm 12 Uhr stellt der HAZ-Journalist Hans-Peter Wiechers sein Buch „Fallenfrei für 150 Euro - Lüttje Lagen aus 30 Jahren“ vor. Lars Menz ist mit seinem Krimi-Debüt „Die Schanze“ ab 14 Uhr zu hören. Die Lesungen finden entweder im Gartentheater oder an der Probenbühne im Großen Garten, Alte Herrenhäuser Straße 1, statt. Der Ort wird tagesaktuell an der Kasse bekanntgegeben. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei den Herrenhäuser Gärten und in der Buchhandlung Leuenhagen & Paris, Lister Meile 39, erhältlich. Der Preis beträgt 10 Euro und beinhaltet den Garteneintritt. **RED**



Im Großen Garten findet wieder das Lesepicknick statt. Symbolfoto: Anna Blake / Unsplash

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Nico Santos - Sommer Live
17. Juli 2025: Gilde Parkbühne

Fährmannsfest 2025
Diverse Termine: Weddigenufer

Santana - Oneness Tour
09. August 2025: ZAG-Arena

SIDO - 25 Jahre SIDO
16. August 2025: EXPO Plaza

Heinz Rudolf Kunze
20. August 2025: Gilde Parkbühne

Martin Garrix
23. August 2025: EXPO Plaza

DESiMOs spezial Club Mix-Show
25. August 2025: Apollokino

CRO - CRONICLES OPEN AIR
28. August 2025: EXPO Plaza

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Burgdorf, Marktstraße 16



URBAN PRIOL - IM FLUSS.
Freitag, 16.10.2026 | Theater am Aegi



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de